Name und Adresse **einsetzen**

An das

Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig – Holstein

Hamburger Chaussee 25

22420 Flintbek

 Ort **einsetzen,** den Datum **einsetzen**

Betr.: Errichtung und Betrieb einer thermischen Abfallbehandlungsanlage für Siedlungsabfälle, hausmüllähnliche Gewerbeanfälle und aufbereitete Siedlungsabfälle – Durchsatz max.49,5 t/h Abfalleinsatz ( Az.: **G50/2018/001a**). Als Nebeneinrichtung ist eine Abfallannahme und Inputlagerung geplant (MVA)

Errichtung und Betrieb einer Mono-Klärschlammverbrennungsanlage für max. 13,9 t/h Abfalleinsatz (Klärschlamm mit 40 % Trockensubstanz) (**Az.: G50/2018/001b**). Als Nebeneinrichtung sind eine Klärschlammtrocknung und eine Klärschlammverlagerung vorgesehen (KVA).

**Einwendungen** gegen die vorgenannten Bauvorhaben der EEW Energy from Waste Stapelfeld GmbH, Ahrensburger Weg 4, 22145 Stapelfeld

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Bürger/in **korrigieren** der Gemeinde **einsetzen** bin ich vom o.g. Bauvorhaben betroffen und beantrage im Anhörungsverfahren die uneingeschränkte Einwendungsberechtigung.

Folgende Einwände gegen die o.G. Baumaßnahmen möchte ich anführen.

**Pkt. 1**

**Pkt. 2 usw.**

 **Hier sind die diversen Einwendungen aufzuführen.**

z.B. Art. 2.2. GG durch den Betrieb der Anlage sehe meine Gesundheit maßgeblich gefährdet ; in meinem Recht auf Leben und Unversehrtheit gefährdet ( auf bestehende persönliche Betroffenheit hinweisen ) ; Hinweis auf bestehende Erkrankungen Asthma , Pseudo .. , Immungeschwächte

z.B. Nahrungsmittel aus dem eigenen Garten mit Schadstoffanreicherung

Z.B. bestehender Vertrag zwischen EEW und der Kreisverwaltung Stormarn ist nicht Bestandteil des Genehmigungsantrags.

z.B. keine Bodenuntersuchungen über den Ist Zustand der näheren Umgebung

Z.B. zusätzliche Unfallgefahren durch erhöhtes Verkehrsaufkommen

z.B. unkalkuliertes Risiko für die FHH und Naturschutzgebiete und den geschützen Kammmolch

z.B. unbegründete Reduzierung der Schornsteinhöhe auf 63 m; bereits beim Bau der MVA 1976 wurde die Schornsteinhöhe auf 110 m von Bürgerinitiativen durchgesetz ; Bestandsschutz ?

z.B. Wertverlust der Grundstücke und Gebäude

**Es sollten möglichst unterschiedliche, individuelle Einwendungen vorgetragen werden . Identische Einwendungen werden als ein Einwand gezählt.**

zum Schluss

Ich bitte um Stellungnahme und verbleibe

mit freundlichen Grüßen.

Unterschrift **nicht vergessen !!**

**Wichtig :** jedes Familienmitglied – Erwachsene und Jugendliche könne Einwendungen abgeben

Es sollte darauf geachtet werden, dass jedes Familienmitglied eigene Einwendungen schreibt.